



Wuppertaler Junior Uni für das Bergische Land:

Gelbe Tonne spielt die Hauptrolle

Wuppertal, 24. November 2020 - Die Wuppertaler Junior Uni für das Bergische Land bleibt bei der Wissensvermittlung trotz Corona bedingter Einschränkungen fundiert und kreativ an den Themen der Zeit. In Kooperation mit der Initiative geTon (Gelbe Tonne) hat sie das Thema Verpackungsflut in einer Serie von fünf kindgerechten Filmen für ihr Online-Lernangebot „Junior Uni DigiTal“ aufbereitet.

Bundesumweltministerin Svenja Schulze lobt bei der offiziellen Vorstellung der Videos die digitale Entwicklung der Junior Uni und freut sich, dass die Initiative geTon der außerschulischen Bildungseinrichtung die Lernfilme zur Verfügung stellt. „Der beste Müll ist der, der gar nicht entsteht. Lässt er sich nicht vermeiden, so sollte er weiterverwertet werden können. Ich danke der Junior Uni und der Initiative geTon, dass sie dieses wichtige Thema für junge Menschen aufbereitet hat“, so die Ministerin in einer Videobotschaft. Auch Wuppertals neuer Oberbürgermeister Prof. Dr. Uwe Schneidewind weiß, wie wichtig es ist, Umweltschutz von Kindesbeinen an zu lernen: „Als Schirmherr der Junior Uni und Wirtschaftswissenschaftler mit Umwelt-Gen freue ich mich sehr über die fünf Lernvideos der Initiative geTon in Kooperation mit der Junior Uni. Unsere Erde hat ökologische Grenzen und daher ist es essentiell wichtig, schon jungen Menschen zum Wohl ihrer eigenen Zukunft aufzuzeigen, wie die Ressourcen der Erde geschont werden können. Meine Vision ist eine Welt, auf der alle Menschen in Würde leben können. Dass dies gelingt, dazu trägt auch die Wuppertaler Junior Uni, die bundesweit ihresgleichen sucht, jeden Tag mit ihrer wertvollen Arbeit bei.“

Nur wenn die Menschen in ihren Haushalten Kunststoffverpackungen in die Gelben Tonnen werfen, können sie recycelt werden. „Sonst werden sie verbrannt,“ erklärt Claudia Fasse, Sprecherin der Initiative geTon. Verpackungen seien viel zu wertvoll, um vernichtet zu werden. Sie gehören in den Kreislauf. Aber wer erklärt es? Weil der sorgsame Umgang mit der Erde ein wichtiges Ziel der Junior Uni ist, ist sie für die Initiative geTon der ideale Partner für das Filmprojekt. Ergänzend zu den Videos erfahren die jungen Studierenden mit zusätzlichen Praxisaufgaben für zuhause und einem begleitenden Informationspaket mit weiteren Links und Hinweisen auch in Zeiten, in denen die Türen der Junior Uni geschlossen bleiben müssen, wie Müllvermeidung, richtiges Sammeln und Sortieren von Kunststoffverpackungen die Ressourcen schonen können und die Umwelt schützen. Zwei ausgebildete Spielpädagogen führen in den Clips mit Unterstützung von zwei quirligen Zeichentrickfiguren und beispielhaften Einspielern über die Klippen und Untiefen des Sammel- und Recyclingsystems in Deutschland. „Kinder sind

neugierig und wollen erforschen, wie Dinge zusammenhängen.“, sagt Dr. Ariane Staab aus der Junior Uni-Geschäftsführung. „Und das möglichst spielerisch und ohne erhobenen Zeigefinger“.

„Unser digitales Lehr- und Lernangebot wächst stetig und erfreut sich einer hohen Nachfrage, der regionale Radius erweitert sich laufend. Deshalb“, so Prof. Dr. h.c. Ernst-Andreas Ziegler von der Junior Uni-Geschäftsführung, „sind wir der Initiative geTon sehr dankbar für diese fünf großartigen Filme, die unser langfristiges Bemühen um nachhaltige Themen unterstützen.“

Hier finden Sie die erste Folge der Lernvideos: <https://youtu.be/Cx0rR57OwU8>

Bildunterschrift: Die Spielpädagogen Miri und Achim erklären kindgerecht mit Unterstützung zweier witziger Zeichentrickfiguren an der Wuppertaler Junior Uni, wie jeder Einzelne etwas für die Umwelt tun kann. **Foto:** Bürgerin TV/geTon

Kontakt

Claudia Fasse
Media Relations geTon
Claudia.Fasse@get-on.org
Mob.: +49 172 210 8904
www.get-on.org

Kontakt

Dr. Ariane Staab
Junior Uni-Geschäftsführerin
presse@junioruni-wuppertal.de
Mob.: +49 1577 3003 107
www.junioruni-wuppertal.de

Über geTon

Die Initiative geTon vereint Unternehmen aus allen Bereichen der Kreislaufwirtschaft: Hersteller von Verpackungen, Handel, Markenunternehmen, duale Systeme und die Entsorgungs- und Recyclingwirtschaft. Mit Informationen zur Unterstützung der Gelben Tonne/des Gelben Sacks soll das Vertrauen der Verbraucherinnen und Verbraucher in das bereits gut funktionierende Recyclingsystem von Plastik in Deutschland weiter ausgebaut werden. Die Initiative begrüßt jede Unterstützung bei dieser Zielsetzung.

Über die Junior Uni

Die Wuppertaler Junior Uni für das Bergische Land ist eine in Deutschland bislang einmalige außerschulische Bildungseinrichtung für junge Menschen zwischen vier und zwanzig Jahren. Sie ist zu hundert Prozent privat finanziert und getragen von einer breiten gesellschaftlichen Unterstützung. Mit inzwischen mehr als 75.000 belegten Kursplätzen in über 6.500 durchgeführten Kursen hat sich die Junior Uni seit ihrer Eröffnung Ende 2008 einen Namen als außerschulischer Lernort wissenschaftlich-praktischer Bildung gemacht. Mit einem umfangreichen Online-Angebot auf Facebook, Instagram und YouTube unter #juniorunidigital erreicht die Einrichtung interessierte Mädchen und Jungen weit über die Stadtgrenzen Wuppertals hinaus.